

Bundesbeschluss

betreffend

das Volksbegehren auf Totalrevision der Bundesverfassung.

(Vom 20. Dezember 1934.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft.

gestützt auf die Artikel 118 und 120 der Bundesverfassung,
gestützt auf Artikel 6 des Bundesgesetzes vom 27. Januar 1892 über
das Verfahren bei Volksbegehren und Abstimmungen betreffend Revision
der Bundesverfassung,

nach Einsicht eines Berichtes des Bundesrates vom 8. November 1934,

beschliesst:

Art. 1.

Das am 5. September 1934 eingereichte Volksbegehren auf Totalrevision der Bundesverfassung, das von 78,050 gültigen Unterschriften unterstützt wird, ist zustande gekommen.

Art. 2.

Das Volksbegehren wird dem Volke zur Abstimmung unterbreitet werden.

Art. 3.

Der Bundesrat wird mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 11. Dezember 1934.

Der Präsident: **E. Béguin.**

Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 20. Dezember 1934.

Der Präsident: **Schüpbach.**

Der Protokollführer: **F. v. Ernst.**



**Bundesbeschluss betreffend das Volksbegehren auf Totalrevision der Bundesverfassung.
(Vom 20. Dezember 1934.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.12.1934
Date	
Data	
Seite	877-877
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 515

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.